

## Ergänzungen zur Stellungnahme aus dem Theobald Baerwart

Das Theobald Baerwart ist eine Atelierschule, in der grossen Wert auf die soziale Durchmischung gelegt wird. Ausser D, M, F, E wird alles in gemischten Niveaus unterrichtet.

Es braucht Zeit bis die SuS sich an die Textil-und Werkräume gewöhnt haben – oft haben sie je nach Primarlehrperson nur einen Fachbereich kennengelernt oder die Lehrperson war nicht dafür ausgebildet oder sie haben TTG im Klassenzimmer durchgeführt.

Das bedeutet, dass SuS meist schon ein hohes Defizit der Kompetenzen des LP21 mitbringen. Schon die bisherige Sek-Lösung von TTG als Pflichtfach nur im ersten Sek-Jahr hinterlässt ein grosses Defizit, was die Erfüllung vom LP 21 betrifft.

Zudem dauert es lange, bis man eine Beziehungsebene zu den SuS geschaffen hat und man Gestalterische Prozesse durchführen kann. Je ein halbes Jahr Textil und TG reichen nicht aus - in einem halben Jahr kann man höchstens basteln. Textiles und Technisches Arbeiten funktionieren nie im selben Raum. Schleifstaub in Textilfasern sind nicht kompatibel.

Besonders A-Zug SuS haben selten Zugang zu Werkstätten und Werkzeug oder zu ästhetischer Bildung! Die Halbierung der TTG-Lektionen im 1. Schuljahr der Sek-I verunmöglicht es, die Kompetenzen aus dem LP 21 auch nur annähernd zu erfüllen.

## Stellungnahme zur Änderung der Stundentafel von den Mathematik-LP Theobald Baerwart

Viele Schüler/innen haben Mühe mit mathematischen Aufgaben, weil sie sich dazu keine Vorstellung machen können.

Es bleibt etwas Abstraktes. Insbesondere geometrische Aufgaben verlangen ein Vorstellungsvermögen des dreidimensionalen Raumes.

Mit Modellen allein, ist dieses wesentlich schwieriger zu erreichen als mit konkreter Arbeit an einem Werkstück. Das Sägen, Schleifen, Bohren usw. ermöglicht einen anderen Zugang zu Form und Raum.

TTG-Unterricht fördert deshalb Kompetenzen, die auch für mathematische Aufgabenstellungen bedeutsam sind.

Eine ausgewogene Verteilung von handwerklichen und kognitiven Tätigkeiten ist effektiver als eine noch grössere Gewichtung der reinen Kopfarbeit.

(Geplant ist in der 1. Sek eine Erhöhung von 5 auf 6 Lektionen Mathematik)

## Änderung der Stundentafel auf der Sekundarstufe 1, Basel- Stadt

Ich unterstütze die Stellungnahme aus den Fachschaften Textiles und Technisches Gestalten der Sek 1 und die Stellungnahme von den Mathematik-Lehrpersonen aus dem Theobald Baerwart zur geplanten Änderung der Stundentafel der Sek 1 mit meiner Unterschrift:

Datum	Name/ Vorname	Unterschrift
16.3.23	Schneider Robert	R. Schneider
16.3.23	Chang Fabian	F. Chang
16.3.23	Tschudin Laurent	L. Tschudin
16.3.23	Spielmann Rahel	R. Spielmann
16.3.23	Wieser Maya	M. Wieser
16.3.23	Kaldenberger Stefan	S. Kaldenberger
16.3.23	Tolić Vinko	V. Tolić
16.3.23	ZOPFI ESTHER	E. Zopf
16.3.23	Frei Michael	M. Frei
16.3.23	Schalk, Dieter	D. Schalk
17.3.23	Hüzele Sandra	S. Hüzele
17.3.23	Veier Jürgen	J. Veier
17.3.23	Stones Eva	E. Stones
17.3.23	Trüssel Benjamin	B. Trüssel
17.3.23	Vollmer, Heiko	H. Vollmer
17.3.23	Dyla-Gaslin Melotij	M. Dyla-Gaslin
17.3.23	Niederstedt, Karoline	K. Niederstedt
17.3.23	Santa Gabriela	G. Santa
17.3.23	Suzanne Renfer	S. Renfer
17.3.23	Heagy Florence	F. Heagy
17.3.23	Falkner Rebek	R. Falkner
17.3.23	Epinger, Richard	R. Epinger
20.3.23	Caballero, Manuel	M. Caballero
20.3.23	Heiniger Florina	F. Heiniger
20.3.23	Johann <sup>Aeschbacher</sup> Johann	J. Johann
20.3.23	Gutzwiller Simone	S. Gutzwiller
20.3.23	Debora Schaffner	D. Schaffner
20.3.23	Savin, Simon	S. Savin
20.3.23	Greve, Philipp	P. Greve
20.3.23	Mayer Beatrice	B. Mayer
20.3.23	Gschwind Tom	T. Gschwind
21.3.23	Berno Anne	A. Berno

